

Botschaft und Antrag

Genehmigung Budget 2022



KREISSCHULE
Aarau-Buchs

Donnerstag, 23. September 2021, 19.30 Uhr,
Auenhalle Schulareal Aarau Rohr

Botschaft und Antrag an den Kreisschulrat

Genehmigung Budget 2021

1 Ausgangslage und Vorgehen

An der Sitzung vom 16. August 2021 hat die Kreisschulpflege Aarau-Buchs den vorliegenden Antrag zum Budget 2022 zuhanden des Kreisschulrates verabschiedet. Die Bewilligung des Budgets 2022 obliegt gemäss § 14 der Satzungen dem Kreisschulrat.

Der Budgetprozess hat an der Sitzung der Kreisschulpflege vom 16. Dezember 2020 begonnen. Die Kreisschulpflege hat dabei die Budgetrichtlinien für das Budget 2022 sowie den Terminplan genehmigt. Danach wurde der Budgetprozess unter Berücksichtigung der Budgetrichtlinien initiiert und ein erster Entwurf des Budgets erarbeitet.

Bereits im Dezember 2019 wurde das Baubudget für 2021 und 2022 zuhanden der Verbandsgemeinden erfasst. Mit der Abteilung Liegenschaften und Betriebe der Stadt Aarau und der Abteilung Bau, Planung und Umwelt der Gemeinde Buchs wurde geklärt, welche Budgeteingaben zu den Produkten Schulliegenschaften der Kreisschule Aarau-Buchs und welche zu den Budgets der Gemeinden gehören. Die Gemeinden haben diese Beträge in ihren Budgets eingestellt.

Die Budgeterarbeitung wurde wie folgt fortgesetzt:

- Das Koordinationsgremium (§ 19 Satzungen) hat am 02. Juni 2021 unter Einbezug des Leiters der Finanzverwaltung Buchs und des Sektionsleiters Finanzen der Stadt Aarau das Budget im ersten Entwurf diskutiert.
- Anträge von mehr als 1'000 Franken hat die Geschäftsleitung an ihrer Sitzung vom 6. und 20. Mai 2021 vorberaten.
- Anschliessend wurde das Budget am 31. Mai 2021 und am 28. Juni 2021 von der Kreisschulpflege beraten.
- Die jeweiligen Produktverantwortlichen wurden bei der Erarbeitung und nach der ersten Lesung miteinbezogen.

Am 16. August 2021 fand die Schlussbesprechung in der Kreisschulpflege statt.

2 Erwägungen zum Budget

Der Bruttoaufwand beläuft sich auf 20'144'600 Franken. Der Nettoaufwand beträgt neu 15'793'400 Franken. Im Budget 2021 ist der Bruttoaufwand von 19'249'500 Franken und ein Nettoaufwand von 14'976'500 Franken ausgewiesen. Der Nettoaufwand 2022 liegt somit rund 816'900 Franken über dem Nettoaufwand von Budget 2021.

Der Mehraufwand ergibt sich wesentlich durch folgende Entwicklungen:

- Erhöhung der Löhne der Schulleitungen (Grundangebot) gemäss Budget vom Kanton und dem revidierten Lohnsystem für Lehrer*innen und Schulleitungen. Der Mehraufwand beträgt 88'000 Franken.
- Anpassung des Grundkredits Pauschalen für Lehrmittel der Oberstufe gemäss neuem Lehrplan 2021. Der Mehraufwand beträgt 148'000 Franken.
- Erstmalige Abschreibungen auf Ausstattung Neubau Risiacher und Ersatz Minimalbedarf ICT. Der Mehraufwand beträgt 279'000 Franken.
- Auftrag zur Ausarbeitung der Schulraumplanung Zyklus I und II. Der Mehraufwand beträgt 110'000 Franken.
- Zunahme der Anzahl Schüler*innen um 130.

Der Bruttoaufwand für den Schulbetrieb pro Schüler*in nimmt im Budget 2022 im Vergleich zum Budget 2021 um rund 77 Franken zu.

| | 2022 | 2021 |
|-------------------------------------|----------------------|----------------------|
| Bruttoaufwand Schulbetrieb | 12'857'300 Franken | 12'124'600 Franken |
| Total Schüler*innen | 3'559 | 3'429 |
| Bruttoaufwand pro Schüler:in | 3'613 Franken | 3'536 Franken |

Die Pauschalen pro Schüler*innen und Abteilungen sind im Vergleich zu den Budgets 2020 und 2021 für den Kindergarten unverändert. Für die Primarstufe wurde die Pauschale für die Kopierkosten von 60 auf 57 Franken und für die Oberstufe von 80 auf 76 Franken reduziert. Für die Oberstufe wurde die Pauschale für die Lehrmittel angepasst. Als budgetrelevante Grundlagen gelten die Schüler*innen und die Abteilungszahlen gemäss den geplanten Klassen, Stand Ende Mai 2021. Ebenfalls unverändert bleiben die Sozialtarife und die Elternbeiträge. Die Elternbeiträge orientieren sich am aktuellen Merkblatt vom 25. Juni 2020 des Departements BKS.

Die Sozialtarife und die Elternbeiträge werden gemäss § 14 der Satzungen dem Kreisschulrat zur Beschlussfassung unterbreitet.

2.1 Massgebende Entwicklungen

Besoldungsanteile an den Löhnen der Schulleitungen / Neuressourcierung

Das Lohnsystem der kantonal besoldeten Lehrpersonen sowie der Schulleitenden an der Volksschule wird per 1. Januar 2022 revidiert. Im Budget 2022 sind die Auswirkungen des neuen Lohnsystems abgebildet.

Mit der Neuressourcierung, welche auf das Schuljahr 2021/2022 umgesetzt wurde, betragen die vom BKS ressourcierten Schulleitungspensen neu 1'130 Stellenprozente. Die Erhöhung beträgt gegenüber dem Vorjahr total 125 Stellenprozente. Die KSAB übernimmt jeweils 35 % der Lohnkosten. Die Auswirkungen des neuen Lohnsystems führen in den Konten Besoldungsanteil an den Kanton zu rund 88'000 Franken Mehraufwand. Die Mehrstellen werden erst im Budget 2023 abgebildet.

Umsetzung Lehrplan 21

Die Einführung des Lehrplans 21 wurde bereits im Budget 2020 und 2021 berücksichtigt.

Der Aufwand für die neuen Lehrmittel wird teilweise durch die Grundpauschale in den einzelnen Produkten finanziert. Für die zusätzlichen Aufwände wurde in den Produkten der Primar- und der Oberstufe, in den Budgets 2020 und 2021, eine zusätzliche Pauschale von 70 Franken pro Schüler*in budgetiert. Im Budget 2022 bleibt die Pauschale von 70 Franken für die Primarstufe bestehen. Eine Präzisierung ist für das Budget 2023 vorgesehen.

Für die Oberstufe wurden die Lehrmittelpauschalen der Oberstufe neu berechnet. Dabei orientierten sich diese an der kantonalen Lehrmittelplanung. Die Grundpauschalen sind für die 1., 2. und 3. Oberstufe sowie für die Schüler*innen des Regionalen Integrationskurses, des Werkjahres und der Integrations- und Berufsfindungsklasse differenziert festgelegt.

Übersicht Pauschalen Grundkredit Lehrmittel Oberstufe

| Stufe | bisher | Neuberechnung | Mehr/Minderaufwand |
|--------------|--------|---------------|--------------------|
| 1. Oberstufe | 370.00 | 410.00 | 40.00 |
| 2. Oberstufe | 370.00 | 420.00 | 50.00 |
| 3. Oberstufe | 370.00 | 380.00 | 10.00 |
| RIK | 370.00 | 320.00 | -50.00 |
| IBK | 370.00 | 300.00 | -70.00 |
| Werkjahr | 370.00 | 310.00 | -60.00 |

Die Erhöhung der bisherigen Pauschale Grundkredit Lehrmittel pro Schüler*in ergibt sich im Wesentlichen aus:

- Den allgemein teureren Lehrmitteln und den dafür benötigten Lizenzen, welche im Zusammenhang mit den neuen Fächern Räume, Zeiten, Gesellschaften (RZG) sowie Natur und Technik (NT) entstehen.
- Dem Lehrmittel für das neue Fach Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH).
- Dem Lehrmittel "Connected" für das neue Fach Medien und Informatik und den damit im Zusammenhang stehenden, notwendigen Lizenzen.
- Dem Lehrmittel "Berufswahlportfolio" für das neue Fach berufliche Orientierung.
- Dem Lehrmittel "Politik und Du" für das neue Fach politische Orientierung.

Die Pauschalen für die Fächer TTG (Textiles und Technisches Gestalten) und Lebensmittel bleiben unverändert und sind im Budget der Stundentafel angepasst. Im Fach TTG führen die Anpassungen gemäss Stundentafel zu einem Mehraufwand und im Fach Hauswirtschaft zu einem Minderaufwand.

Die summierten Anpassungen im Konto 3104.00 (Lehrmittel) führen mit der höheren Anzahl Schüler*innen (94) zu einem Mehraufwand von total 225'600 Franken. Unter Berücksichtigung der Minderausgaben im Konto 3105.00 (Lebensmittel) resultiert ein effektiver Mehraufwand von 148'000 Franken. Darin enthalten sind 68'370 Franken, welche sich aus den angepassten Pauschalen Grundkredit Lehrmittel und der höheren Schülerzahl zusammensetzt. Bei gleichbleibender Schülerzahl hätte sich dieser Aufwand gegenüber dem Budget 2021 lediglich um 34'780 Franken erhöht.

Schüler*innen und Abteilungszahlen

Die Anzahl Schüler*innen nehmen im Vergleich zum Vorjahr von 3'429 auf 3'559 um 130 (3.79 %) zu. (94 an der Oberstufe, 33 an Primarstufe und 3 im Kindergarten) Die Abteilungszahlen erhöhen sich von 174 auf 180 Abteilungen (3.45 %).

Kopierkosten

Im Budget 2022 wurden im Zuge der laufenden Digitalisierung die Kopierkosten um rund 5 % reduziert. Dadurch wird die Pauschale pro Schüler*in der Primarstufe um 3 Franken von 60 auf 57 Franken und pro Schüler*in der Oberstufe um 4 Franken von 80 auf 76 Franken reduziert. Das Budget der Kopierkosten im Produkt Schulleitungen und Schulverwaltung wurde um 8'000 Franken von 20'000 auf 12'000 Franken reduziert. Die 5 % Kürzung wurde auch im Produkt Musikschule angewendet, diese führt zu einer Reduktion von 200 Franken. Mit der Kürzung können die Kopierkosten um 15'400 Franken reduziert werden.

2.2 Erwägungen zu den einzelnen Bereichen und Produkten

Folgend werden die relevanten Veränderungen pro Bereich und Produkt erläutert.

211 Eingangsstufe

Das Budget 2022 zeigt gegenüber dem Budget 2021 neben den Anpassungen bei den Besoldungsanteilen lediglich Abweichungen, welche auf veränderten Schüler- oder Abteilungszahlen basieren.

Im Produkt 2119 Kindergarten Allgemein im Konto 3631.02 ist wie bis anhin der Besoldungsanteil (100 %) an den Kanton für die Zusatzangebote (Sicherstellung Vollzeitpensum Kindergarten) über 169'100 Franken separat abgebildet. Der Besoldungsanteil (35 %) der Schulleitungen wird anteilmässig nach dem internen Verteilschlüssel eingesetzt.

212 Primarschule

Das Budget 2022 zeigt gegenüber dem Budget 2021 neben den Anpassungen bei den Besoldungsanteilen lediglich Abweichungen, welche auf veränderten Schüler- oder Abteilungszahlen basieren.

Im Produkt 2129 Primarschule Allgemein wird im Konto 3631.02 der Besoldungsanteil (100 %) an den Kanton für die Zusatzangebote über 519'200 Franken abgebildet. (Sicherstellen der Blockzeiten KSAB sowie die Zusatzangebote) Der Besoldungsanteil (35 %) der Schulleitungen wird anteilmässig nach dem internen Verteilschlüssel eingesetzt.

213 Oberstufe

Bei den einzelnen Produkten der Oberstufe führen die Budgetierung der Lehrmittelpauschale mit dem angepassten und nach Stufe differenzierten Grundkredit NAGLP 21 sowie die neuen Schüler- und Abteilungszahlen zu den Budgetabweichungen. An der Oberstufe Aarau Rohr fehlt ein Chemiezimmer. Als Lösung, den Unterricht gemäss Lehrplan 21 sicherzustellen, ist im Konto 3104.00 die Anschaffung von Experimentier-Boxen für das Fach NT (Chemie, Physik und Biologie) mit 14'165 Franken abgebildet. Diese Anschaffungen von total knapp 43'000 Franken werden auf drei Jahre verteilt budgetiert.

2139 Oberstufe Allgemein

Die Einnahmen aus den Schulgeldern werden mit 3'018'700 Franken budgetiert. Die Zunahme (31'900 Franken) gegenüber dem Budget 2021 ist auf das um 33 Franken leicht höhere, der Rechnung 2020 angepasste Schulgeld pro Schüler*in und die steigende Zahl der Oberstufenschüler*innen zurückzuführen.

2143 Musikschule

Gegenüber dem Budget 2021 zeigt das Budget 2022 einen Mehraufwand von 123'400 Franken. Dieser ergibt sich insbesondere aus der höheren Lohnsumme für die Musiklehrpersonen und die Schulleitungen, welche ab dem 1. Januar 2022 nach dem neuen kantonalen Lohnsystem für Lehrpersonen und Schulleitungen besoldet werden. Die Elternbeiträge (inkl. Schulgelder von Gemeinden) wurden infolge Zunahme an Anmeldungen um 25'000 Franken erhöht. Die Beiträge an private Haushalte (Sozialtarife) wurden dem Ergebnis der Jahresrechnung 2020 angepasst und um 15'100 Franken gesenkt.

2170 Schulliegenschaften KIGA / Primarstufe

In Absprache mit den Verbandsgemeinden beteiligt sich die KSAB mit 50 % an der Beschaffung von Defibrillatoren an allen Standorten der diversen Stufen. Der Mehraufwand dafür beträgt für die Standorte der Primarstufe 12'000 Franken und ist im Konto 3111.00 eingestellt.

Im Herbst 2021 bezieht die Primarschule Risiacher den Neubau. Die ICT-Anbindung im Neubau Primarschulhaus Risiacher erfolgt analog zu den Standorten in Aarau durch die IZAB. Der jährliche Aufwand beträgt 12'800 Franken für 4 Jahre und ist im Konto 3130.04 abgebildet.

Die Kreisschulpflege hat im Frühjahr 2021 beschlossen die Schulraumplanung des Zyklus I und II in drei Phasen zu aktualisieren. Die Erarbeitung erfolgt durch einen externen Partner (Metron AG in Brugg). In Absprache mit dem Koordinationsgremium übernimmt die KSAB die Gesamtkosten von 140'000 Franken. Der Auftrag für die erste Phase (30'000 Franken) ist bereits erteilt und wird mit dem Budget 2021 finanziert. Die Mittel für die folgenden Phasen (110'000 Franken) sind im Budget 2022 im Konto 3132.00 abgebildet.

Im Konto 3300.60 sind erstmals die bis und mit 2026 wiederkehrenden Abschreibungen von 200'000 Franken für die Ausstattung des Neubaus Risiacher abgebildet.

2171 Schulliegenschaften Oberstufe

In Absprache mit den Verbandsgemeinden beteiligt sich die KSAB mit 50 % an der Beschaffung von Defibrillatoren an allen Standorten der diversen Stufen. Der Mehraufwand dafür beträgt für die Standorte der Oberstufe 10'000 Franken und ist im Konto 3111.00 eingestellt.

Im Budget 2022 wurden die anteilmässigen Verrechnungen der Ver- und Entsorgungskosten für die Turnhallen an die Verbandsgemeinden dem Ergebnis der Jahresrechnung 2020 angepasst. Über die Konten 3120.00, 3120.20 und 3120.21 ergibt dies ein Minderaufwand von 36'600 Franken.

Im Produkt 2171 (Entschädigung Unterhalt Schulbauten Oberstufen) wurden die Kosten für Facility Management Sport- und Aussenanlagen gemäss den gemeldeten Budgetzahlen von den Verbandsgemeinden und der Gemeinde Küttigen angepasst. Diese führen zu einem Mehraufwand von 56'000 Franken im Konto 3612.04.

2190 Schulleitungen und Schulverwaltung

Lohnsumme und Verwaltungsentschädigung

Die Lohnsumme (Konto 3010.00) nimmt um 49'200 Franken zu. Einerseits wurde der Stellenplan im Bereich Geschäftsstelle / Schuladministration mit der Umsetzung der neuen Leitungsorganisation und der Umsetzung der neuen Führungsstrukturen überprüft und an die Aufgaben sowie die zunehmenden Schülerzahlen angepasst. Der Stellenplan wird um 65 Stellenprozent erhöht. Dieser setzt sich zusammen aus 25 % freien Mitteln durch die Anpassung der Schulpflege (neu Schulvorstand) von 7 auf 5 Mitglieder sowie 40 % aufgrund der Berechnung mit den aktuellen Schüler- und Abteilungszahlen. In der abgebildeten Lohnsumme wurde eine generelle Lohnerhöhung von 0.6 % berücksichtigt. Die Lohnerhöhung orientiert sich an jener der Stadt Aarau. Die zusätzlichen 65 Stellenprozent sind im Budget und im Stellenplan abgebildet.

Entschädigungen Schulämter

Mit dem Budget 2022 werden die Schulämter pro Abteilung berechnet und abgebildet. Die 6 zusätzlichen Abteilungen führen gegenüber dem Budget 2021 zu einem Mehraufwand von 8'200 Franken.

Aufwandsreduktion

Im Produkt 2190 wurden verschiedene Positionen aufgrund der bisherigen Erfahrungen reduziert. Der Aufwand wird insgesamt um rund 40'000 Franken reduziert. Die Reduktion setzt sich zusammen aus 8'000 Franken für die Kopierkosten, 2'500 Franken für Büromaterial und 10'000 Franken für Drucksachen. Ebenso durch die Einsparung von 19'500 Franken im Bereich Supervision durch externe Dienstleister. Die Supervision kann bei Bedarf durch schulinterne Möglichkeiten oder durch Experten der PH FHNW sichergestellt werden.

2191 Volksschule Sonstiges / 2194 Freiwilliger Schulsport

Im Produkt Freiwilliger Schulsport ist das neue Finanzierungsmodell mit Saisonabonnements der KEBA für die Schüler*innen der Kreisschule Aarau-Buchs abgebildet. Die Kreisschule Aarau-Buchs (wie vorgängig die Schule Aarau) bezahlt seit mehreren Jahren der KEBA einen jährlichen Pauschalbetrag von 52'272 Franken. Aufgrund dieses Betrages bezahlen die Schulklassen aus Aarau und Buchs in Begleitung von Lehrpersonen im Rahmen des Unterrichts während der ganzen Saison keinen Eintritt. Zu diesem Betrag kommen weitere Beiträge nach Aufwand, wie zum Beispiel Wochenkarten, Schneesportlager oder Einzeleintritte und Schlittschuhmieten im Umfang von rund 15'000 Franken hinzu. Im Rechnungsjahr 2020 wurden der KEBA von der Kreisschule Aarau-Buchs total 66'892 Franken und im 2019 total 64'770 Franken überwiesen. Der Mehraufwand gegenüber dem 2019 ist auf die Übernahme sämtlicher Schlittschuhmieten zurückzuführen. Die Klärung der Finanzierung der KEBA ist sowohl Teil der Umsetzung der Kreisschule Aarau-Buchs als auch der Anpassung der Finanzierung der KEBA im Allgemeinen .

Das neue Finanzierungsmodell ist transparenter und einfacher in der Handhabung. Es ermöglicht der KSAB von einem breiteren Angebot zu profitieren, führt jedoch auch zu Mehrkosten von 55'000 Franken pro Jahr.

Im Finanzierungsmodell (Saison-Abonnement) sind folgende Leistungen der KEBA enthalten:

Für die Kreisschule Aarau-Buchs:

- Freier Eintritt bei Besuchen mit der Schulklasse, inkl. Lehrperson
- Schlittschuhmiete während Schulbesuchen, inkl. Lehrperson
- Kostenlose Begleitung des Schulunterrichtes auf dem Eis durch einen Spieler des EHC Argovia-Stars zur Unterstützung der Lehrperson im Unterricht (nur auf vorangehende Anmeldung und Bestellung hin möglich) – Da es sich dabei um ein Pilotprojekt handelt, muss der genaue Ablauf im Alltag zwischen KEBA-Betrieb/EHC Argovia-Stars und Schulleitungen erprobt und koordiniert werden.
- Jährliche Bekanntgabe der Anzahl Eintritte von Schüler*innen der Kreisschule Aarau-Buchs

Für die Schüler*innen der Kreisschule Aarau-Buchs:

- Auch in der Freizeit freier Einzeleintritt zum öffentlichen Eislaufen, gültig während der gesamten Saison (Oktober bis März des Folgejahres)

Ebenfalls können die Sonder- und Privatschüler*innen der Kreisschule Aarau-Buchs von diesem Angebot profitieren.

Die KSAB entschädigt die KEBA mit 38 Franken pro Schüler*in. Die Kindergartenkinder sind gratis.

Das Finanzierungsmodell wurde in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der KEBA erarbeitet und in Abstimmung mit der Gemeinde Suhr (dritte Standortgemeinde der KEBA neben Aarau und Buchs) festgelegt. Das Modell kommt zudem nur zur Anwendung vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeinde Suhr. Damit ist die Ausgangslage für alle Standortgemeinden gleich.

2193 Schulinformatik

Im Produkt 2193 sind im Konto 3300.60 erstmals die bis und mit 2026 wiederkehrenden Abschreibungen von 79'200 Franken für die Investition Ersatz Minimalbedarf Hardware für Lehrpersonen und Schüler*innen abgebildet.

Im Hinblick auf die Umsetzung des ICT Konzeptes 2020+ wurden im Produkt Schulinformatik keine weiteren Anpassungen vorgenommen. Anfallige Anpassungen werden im Rahmen der Beschlussfassung zum ICT-Konzept dem Kreisschulrat unterbreitet.

2197 Schulsozialarbeit

Im Jahr 2019 wurden die Stellenprozentage bei der Schulsozialarbeit im Zusammenhang mit dem Schulvertrag Küttigen zum letzten Mal angepasst. Seither weist die Kreisschule Aarau-Buchs einen Zuwachs von 290 Schüler*innen aus. Die Erhöhung der Stellenprozentage Schulsozialarbeit um 25 %, aufgrund der höheren Schülerzahlen, entspricht der Berechnung gemäss dem Dienstleistungspaket C im Konzept der Schulsozialarbeit. Diese Stellenanpassung führt zu einer minimalen Erhöhung der Gesamtlohnsumme von 1'500 Franken. Die Erhöhung kann mit den personellen Wechseln kompensiert werden. Im Budget 2022 ist erstmals ein gesamtes Schuljahr mit dem Aufwand und dem Ertrag für die Schulsozialarbeit an der Schule Küttigen für den Kindergarten und die Primarschule abgebildet.

2198 Schulbehörden

Entschädigung Kreisschulpflege, neu Schulvorstand

In der Sitzung vom 6. Mai 2021 hat der Kreisschulrat entschieden, die Zahl der Mitglieder der Kreisschulpflege (ab 01. April 2021 Schulvorstand) für die Legislaturperiode 2022 bis 2025 auf 5 Personen festzulegen. Der Aufwand in diesem Bereich wird aufgrund der Reduktion der Anzahl Mitglieder und der neuen Aufgabenverteilung reduziert. Die frei werdenden Mittel werden mit den Aufgaben zu Gunsten des Produkts 2190 und somit zu Gunsten der Geschäftsleitung / Geschäftsstelle verschoben.

Mehraufwände Legislaturperiode 2022 bis 2025

Mit der neuen Legislaturperiode werden Mehraufwände für die Wahlkommission und für die Publikationen entstehen. Im Produkt 2198 wurde die Position Sitzungsgelder mit 6 Sitzungen der Wahlkommission ergänzt und die Position Inserate / Publikationen mit einer zusätzlichen Pauschale budgetiert. Die beiden Anpassungen führen zu einem Mehraufwand von 2'500 Franken.

2200 Sonderschulen

Im Produkt Sonderschulen wurden die Positionen Schulgelder an Sonderschulen sowie die Elternbeiträge den Zahlen der Jahresrechnung 2020 angepasst. Auch die Forderungsverluste wurden mit den tatsächlichen Beträgen korrigiert.

Aktuell besuchen 104 Schüler*innen der KSAB eine Sonderschule. Gegenüber 2020 erfolgten 32 mehr Zuweisungen an Sonderschulen. Die Statistik zeigt folgende Übersicht:

| Schule | 2021 | 2020 | Veränderung (+/-) |
|---|------------|-----------|-------------------|
| Sonderschule zeka oder Heilpädagogische Sonderschule HPS | 34 | 31 | 3 |
| Tagessonderschule / Sonderschulheim | 40 | 12 | 28 |
| Aargauisch Sprachheilschule ASS / Schweizerische Schule für Schwerhörige, | 17 | 16 | 1 |
| Privatschule | 7 | 7 | 0 |
| Rudolf Steiner Sonderschule | 6 | 6 | 0 |
| Total | 104 | 72 | 32 |

4330 Schulgesundheitsdienst

Für das Produkt Schulgesundheitsdienst wurde das Budget 2021 übernommen.

9610 Zinsen

Der Zinsaufwand (Kontokorrentzins gegenüber der Stadt Aarau) wurde gemäss der Rechnung 2020 angepasst und um 5'000 Franken erhöht.

3 Stellungnahmen der Verbandsgemeinden

Stadtrat Aarau

Der Stadtrat Aarau nimmt zur Kenntnis, dass das Budget 2022 im Schulbereich eine massive Kostensteigerung erfährt. Bei der Kreisschule Aarau-Buchs erhöht sich das Budget gegenüber dem Vorjahr um über 0,8 Mio. Franken bzw. 5,5 %. Dazu kommt eine erhebliche Kostensteigerung bei den direkt verrechneten Besoldungsanteilen (Anteil Aarau 0,6 Mio. Franken). Der grösste Anteil der Kostensteigerungen betrifft die Revision des Lohnsystems bei den Lehrpersonen und Schulleitungen, die Abschreibungen sowie die Lehrmittel gemäss neuem Lehrplan 2021. Diese Kosten können nicht beeinflusst werden. Der Stadtrat erwartet von der KSAB, dass mit den beeinflussbaren Kostensteigerungen zurückhaltend umgegangen wird, so wie er dies auch im städtischen beeinflussbaren Bereich handhabt.

Gemeinderat Buchs

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis davon, dass ein Grossteil der Kostensteigerung (rund 80 %) nicht durch die Kreisschule Aarau-Buchs beeinflussbar sind. Es handelt sich insbesondere um die Abschreibungstranchen und die Erhöhung der Löhne im Schulbereich. Die verbleibende Kostensteigerung von rund 20 % des Gesamtbudgets ist somit beeinflussbar. Der Gemeinderat weist darauf hin, dass für diesen Restanteil die jeweiligen Budgetrichtlinien der Stadt Aarau und der Gemeinde Buchs umzusetzen sind. Es wird Seitens des Gemeinderates Buchs erwartet, dass die Kreisschule mit diesem Anteil des Gesamtbudgets kostenbewusst umgeht und die entsprechende finanzielle Verantwortung aktiv wahrnimmt. Der Gemeinderat nimmt das eingereichte provisorische Budget 2022 der Kreisschule Aarau-Buchs ohne Änderungen oder Ergänzungen zur Kenntnis.

Antrag

Das Budget 2022 der Kreisschule Aarau-Buchs, inkl. Stellenplan 2022, die Elternbeiträge für das Schuljahr 2022/23 sowie die Sozialtarife für das Schuljahr 2022/23 seien gutzuheissen.

Anhang

- Schulstandorte, Abteilungen und Schülerzahlen
- Budget 2022
- Elternbeiträge
- Sozialtarife
- Stellenplan

